

Zwei Brände und ein Einbruch: Polizei in Laave ermittelt eilig!

Zwei Brände in Laave, Einbruch in Supermarkt und PKW-Diebstahl: Polizei ermittelt gegen 41-Jährigen. Hinweise gesucht.

Laave, Deutschland - Lüneburg (ots)

Am Sonntagabend, dem 27. Oktober 2024, ereigneten sich in der kleinen Ortschaft Laave gleich zwei dramatische Brände! Um 19:30 Uhr standen eine Scheune in der Lübtheener Straße und später diverse Rundballen auf einem Feld an der Tripkauer Straße in Flammen. Während die Feuerwehr schnell eingreifen und eine Brandausweitung verhindern konnte, schätzt die Polizei den Schaden der Scheune auf 10.000 Euro und lässt nichts unversucht, um die Hintergründe zu einem möglichen Brandstifter zu ermitteln, da vorsätzliche Brandstiftung im Raum steht. Der zweite Brand bleibt derweil rätselhaft und sorgte für einen weiteren Schaden von mehreren tausend Euro. Jetzt wird untersucht, ob zwischen diesen Vorfällen eine Verbindung besteht, da in der Vergangenheit ähnliche Brände im Amt Neuhaus das Blaulicht hochjagten!

Unheimliche Einbrüche in Laave und Umgebung

Die Nacht zum Sonntag brachte noch mehr Aufregung: Ein 41-jähriger Mann hat sich ungeniert in unverschlossene Pkw in Handorf und Bardowick geschlichen! In nur kurzer Zeit stahl er eine Geldbörse aus einem Mercedes GLC und einem VW Touran. Während die kalte Nacht ihn nicht abhielt, konnte seine EC-Karte

in den Händen des Verbrechers ebenfalls am späten Abend noch für Einkäufe an einer Tankstelle verwendet werden. Der Polizei ist der bereits einschlägig bekannte Täter nun ein Dorn im Auge!

Doch das ist noch nicht alles! In der Nordallee in Uelzen brachen Unbekannte über das Dach in einen Supermarkt ein und entwendeten Tabakwaren sowie Bargeld im Wert von einigen tausend Euro. Die Ermittlungen laufen auf Hochtouren, während die Bevölkerung aufgerufen wird, bei verdächtigen Beobachtungen sofort zu handeln. Der Sicherheitsalarm hat bereits zahlreiche Bürger aufgeschreckt!

Details	
Ort	Laave, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at